Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- - Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Labrus bergylta Ascanius, 1767

Deutscher Name

Gefleckter Lippfisch

Organismengruppe

Meeresfische und -neunaugen

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

stabil

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Extrem selten

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Aktuelle Verbesserung der Einstufung

Kommentar zur Gefährdung

Durch einen verbesserten Kenntnisstand wird beim Gefleckten Lippfisch die aktuelle Bestandssituation in der vorliegenden Roten Liste mit der Kriterienklasse „sehr selten“ und nicht mehr „extrem selten“ eingeschätzt, beim kurzfristigen Bestandstrend änderte sich die Einschätzung von der Kriterienklasse „stabil“ auf „Daten ungenügend“. Dadurch änderte sich die RL-Kategorie „Extrem selten“ der vorherigen Roten Liste zu „Ungefährdet“ in der vorliegenden Roten Liste. OSTSEE: Durch die HELCOM (2013) wird der Gefleckte Lippfisch für die gesamte Ostsee als ungefährdet (Least Concern) eingestuft.

Weitere Kommentare

OSTSEE: Von der Küste Mecklenburg-Vorpommerns gibt es nur sehr seltene Einzelnachweise. Von der Küste Schleswig-Holsteins existieren etwas häufigere Nachweise wegen der Nähe zum Kattegat.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Thiel, R.; Winkler, H.M.; Sarrazin, V.; Böttcher, U.; Dänhardt, A.; Dorow,

M.; Dureuil, M.; George, M.; Kuhs, V.N.; Oesterwind, D.; Probst, W.N.; Schaarschmidt, T. & Vorberg, R. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Fische und Neunaugen (Elasmobranchii, Actinopterygii & Petromyzontida) der marinen Gewässer Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (9): 119 S.